

EINBLICK

Unternehmen sind begehrt bei Investoren

Mittelständler können beim Verkauf ihrer Unternehmen hohe Erlöse erzielen. Die Bewertungen sind im historischen Vergleich hoch. "Die Preise haben sich in den vergangenen 18 Monaten noch einmal deutlich erhöht, und das durchgängig über alle Branchen", sagt Christian Futterlieb, Geschäftsführer von VR Equitypartner. Das liegt vor allem an der hohen Liquidität und dem steigenden Interesse der Investoren.

Ein Ende der Fahnenstange ist nicht in Sicht. So rechnen 45 Prozent der Private-Equity-Häuser auch 2016 mit steigenden Bewertungen. Gefragt sind Unternehmen vor allem aus dem Bereich Konsumgüter. Auch die Branche Medizintechnik ist bei potenziellen Käufern angesagt.

Allerdings halten sich viele Unternehmer zurück: "Der Mangel an sinnvollen Anlagemöglichkeiten führt dazu, dass so mancher den Verkauf seines Unternehmens lieber noch aufschiebt oder erst einmal nur eine Minderheitsbeteiligung veräußert", erklärt Futterlieb. Ein schrittweiser Anteilsverkauf könne in diesem Umfeld eine Alternative sein, um noch ein paar Jahre von der guten Unternehmensentwicklung zu profitieren und die Niedrigzinsphase zu überbrücken.

Dabei führt beim Verkauf eine offene Auktion nicht immer zum besten Ergebnis. Viele Investoren schreckt dieses Verfahren ab. Sich auf einen kleinen, ausgewählten Kreis von Interessenten zu konzentrieren kann sich bezahlt machen, empfiehlt der Experte.

Von Dirk Wohleb